1 BERLIN 45, Telex: 1-83538

DER Jusschnitt Aufl.i.Tsd. | lt. Stamm

Westermanns Monatshefte

1 BERLIN 45, Telex: 1-83 538

film-dienst 5000 Köln 1

20/80P

## Dokumentarfilmer-Verband

Zu einer "Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm" haben sich bei der "Duisburger Filmwoche" (s. Seite 7) rund 80 Filmschaffende aus der Bundesrepublik Deutschland und Berlin zusammengeschlossen. Ziel der Arbeitsgemeinschaft ist u.a. bessere Sendezeiten für den Dokumentarfilm im Fernsehen zu erreichen und mehr öffentliche Mittel für die Dokumentarfilm-Förderung durchzusetzen. Der Zusammenschluß soll auch Forum sein für die Auseinandersetzung über inhaltliche und ästhetische Fragen und die Kommunikation zwischen den Mitgliedern fördern. Der Schwerpunkt der Arbeit soll bei den einzelnen Regionen liegen. Sitz der Geschäftsführung ist Hamburg (Friedensallee 7, 2000 Hamburg 50).

1 BERLIN 45, Telex: 1-83538 = Uh =

26. 9. 80 Z

Ausschnitt Aufl.i.Tsd. | lt. Stamm: 11,7;ntr Obermain-Tagblatt 26. 9. 80 7 Lichtenfelser Tagblatt Do 8620 Lichtenfels

## Dokumentarfilmer gründen eigene Interessenvertretung

Duisburg. Rund 80 Filmemacher, Re-gisseure und Kameraleute aus der ganzen Bundesrepublik haben sich in Duisburg zu einer "Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm" zusammengeschlossen.

Die Vereinigung will nach eigenen Angaben für den Dokumentarfilm u.a. bessere Sendezeiten im Fernsehen und eine stärkere Förderung durch öffentliche Mittel durchsetzen. Die Arbeitsgemeinschaft soll auch ein Diskussionsforum über ästhetische, handwerkliche und inhaltliche Probleme dieser Filmart sein. Eine Vereinheitlichung im Sinne einer bestimmten "Schule" wird jedoch abgelehnt. Wie Vertreter der Gruppe am Rande der Duisburger Filmwoche erläuterten, wird die Arbeitsgemeinschaft eng mit den DGB-Gewerkschaften zusammenarbeiten. Allerdings sei noch umstritten, ob eine Angliederung an eine noch zu gründende Mediengewerkschaft angestrebt werden soll. Als Mitglieder will die nach Landesverbänden organisierte Arbeitsgemeinschaft jeden zulassen, der mit dem Dokumantarfilm zu tun hat: fest angestellte Fernsehjournalisten ebenso wie Autoren, Tontechniker und Laienfilmer.

Film -

3300 Braunschweig

Zu einer "Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm" haben sich in Duisburg rund achtzig Filmemacher, Regisseure und Kameraleute aus der ganzen Bundesrepublik zusammengeschlossen.

Sendezeiten im Fernsehen und eine stärkere Förderung durch öffentliche Mittel sind vorrangige Ziele der Vereinigung, die auch ein Diskussionsforum über ästhetische, handwerkliche und inhaltliche Fragen dieser Filmart sein will. Eine einheitliche Richtung im Sinne einer bestimmten "Schule" wird jedoch abgelehnt.

In der DDR unerwünscht ist die mit dem .. Oscar" ausgezeichnete Roman-Verfilmung "Die Blechtrommel". Aus Bonner Regierungskreisen hieß es, daß Ostberlin im Laufe der Verhandlungen über den Austausch von Filmwochen die Genehmigung für den Streifen in der Regie von Volker Schlöndorff nach dem Buch von Günter Grass zurückzog. Erst nachdem er durch Hark Bohms "Nordsee ist Mordsee" ersetzt wurde, kam die erste offizielle Vereinbarung beider deutscher Staaten über Filmwochen zustande.

DER Ausschnitt Aufl.i.Tsd. ) le. Stamm 21,8; u

1 BERLIN 45, Telex: 1-83538 - ijh -

Lüdenscheider Nachrichten 5880 Lüdenscheid (NRW) 25. 9.80

## Filmemacher gegen Langeweile

In Duisburg wurde eine eigene Interessengemeinschaft gegründet

Rund achtzig Filmemacher, Re- Arbeitsgemeinschaft eng mit den gisseure und Kameraleute aus der DGB-Gewerkschaften zusammenganzen Bundesrepublik haben sich arbeiten. Allerdings sei noch umin Duisburg zu einer »Arbeitsge- stritten, ob eine Angliederung an meinschaft Dokumentarfilm« zu- eine noch zu gründende Mediengesammengeschlossen. Die Vereini- werkschaft angestrebt werden soll. gung will nach eigenen Angaben Als Mitglieder will die nach Lanfür den Dokumentarfilm u. a. besse- desverbänden organisierte Arbeitsre Sendezeiten im Fernsehen und gemeinschaft jeden zulassen, der eine stärkere Förderung durch öffentliche Mittel durchsetzen. Die hat: fest angestellte Fernsehjourna-Arbeitsgemeinschaft soll auch ein listen ebenso wie Autoren, Ton-Diskussionsforum über ästhetische, techniker und Laienfilmer. handwerkliche und inhaltliche Probleme dieser Film-Art sein. Eine Vereinheitlichung im Sinne einer films wird von den Filmemachern bestimmten »Schule« wird jedoch als »trübe« charakterisiert. Im Fern-

vor der Presse erläuterten, wird die ner vor.

mit dem Dokumentarfilm zu tun

Die Situation des Dekumentarsehen werde fast nur noch »bebil-Wie Vertreter der Gruppe am derter Journalismus« gezeigt. In Ki-Rande der Duisburger Filmwoche nos käme diese Filmart noch selte